

Aufgebot.

Der am 20. Januar 1865 zu Halle a/S. verlebene Bäckermeister Friedrich Gottlieb Fabian Jung und dessen Ehefrau am 4. Februar 1869 verlebene Ehefrau Christiane Friederike Louise geborene Ernst haben in ihrem am 9. August 1866 errichteten und am 24. Juni 1869 eröffneten wechselläufigen Testament die wechselläufige Erben eingeleitet dergestalt, daß der Verlebende von ihnen beiden den Nachlaß des Juristenberufes allein erben und erhalten und darüber nach Belieben zu verfügen berechtigt sein soll. Aus dem Testaments des Verlebenden haben sie zu ihren Erben ihre dann noch lebenden nächsten Verwandten in der Weise ernannt, daß von ihrer gesammten genealogischen Nachlassenschaft zwei gleiche Theile gebildet werden und die eine Hälfte des Gemanes, die andere Hälfte der Ehefrau Verwandte erhalten und dabei auf beiden Seiten der Erbtheilnahme für sich wegen Nähe des Verwandtschaftsgrades, sowie wegen Berechnung der einzelnen Erbquoten die gesetzlichen Bestimmungen über die Anteilerfolge nachgehend sein sollen. Es ist nun von einem Erben die Regulierung des Nachlasses beantragt, bei der es sich zunächst um die Ermittlung der Erben der väterlichen Jung'schen Eheleute handelt.

- Es haben sich bisher als Erben derselben gemeldet und bezw. legitimirt:
I. Erben der Ehefrau Jung geb. Ernst:
1. Die Kinder der am 22. Februar 1876 zu Halle a/S. verlebenden Schwelien geb. Teller, der verlebenden Halbro Teller, Rosine Wilhelmine geb. Ernst.
a) der Halbro Janarius Ferdinand Friedrich Carl Teller zu Halle a/S.
b) die Ehefrau des Schlossermeisters Gust, Anna Alwine geb. Teller dalebst.
c) die Witwe des Holzseigeranten Fischer, Marie Emilie geb. Teller dalebst.
d) der Halbro Otto Richard Teller dalebst, welcher jedoch am 17. Juli 1888 ebenda ohne leghnüllige Verfügung verstorben ist und folgender legitimirte Erben hinterlassen hat:
aa) seine Witwe, Marie geb. Perbst, und folgende Kinder aus der Ehe mit derselben:
bb) Marie Margarethe,
cc) Sophie Helene,
dd) Wilhelm Hugo,
ee) Otto Max,
ff) Martha Clara.

- II. Erben des Gemanes Jung:
1. Die Kinder der am 12. Juli 1870 zu Halle a/S. verlebenden Meßschmiedemeisters Friedrich Ernst - Bruders der Erblasserin - bei Schmiedemeister Carl Friedrich Gottlieb Richard Ernst zu Halle a/S.
2. Die Kinder der am 14. Juni 1879 zu Halle a/S. verlebenden Meßschmiedemeisters Carl Eduard Adolph Ernst - Bruders der Erblasserin.
a) die unehelichgeborene Johanne Christiane Ernst zu Halle a/S.
b) die unehelichgeborene Marie Christiane Caroline Ernst dalebst.
c) der Wöbelhändler Casper Louis Otto Ernst dalebst.
d) der Wöbelhändler Friedrich Franz Carl Ernst dalebst.
e) die verehelichte Kaufmann Schwab, Caroline Antonie geb. Ernst dalebst.
f) der Wöbelhändler Johann Ferdinand Hermann Ernst dalebst.
g) der Bauereibesitzer August Ferdinand Wilhelm Ernst in Stadt St. Antonio in Texas.

- III. Erben des Gemanes Jung:
1. Die Kinder der am 8. Dezember 1865 zu Rothenburg a/S. verlebenden väterlichen Johann Christian Jung, Bruders des Erblassers, nämlich:
a) die verehelichte Zindel, Christiane Dorothee Friederike geb. Jung in Rothenburg.
b) die verehelichte Angermann, Johanne Christiane Friederike geb. Jung dalebst.
c) der väterliche Christian Gottfried Carl Jung in Rothenburg a/S.
d) die verehelichte Hoffe, Christiane Friederike Pauline geb. Jung dalebst.
e) die verehelichte Gost, Johanne Dorothee geb. Jung in Müdenau bei Alstedt a/S.
f) die verehelichte Vorch, Johanne Friederike geb. Jung zu Leipzig.
2. Die Kinder der am 28. September 1870 zu Wippra verlebenden väterlichen Gastwirths Friedrich Carl Jung, Bruders des Erblassers:
a) die Ehefrau des Wendant Hoth, Johanne Friederike Hanes geb. Jung in Freiberg i/S.
b) Ferdinand Carl Gustav Jung, Stand und Aussenstalt unbekannt, der Landwirth Theodor August Jung in Berlin.
c) Friedrich Theodor August Jung dalebst.
3. Die Kinder der am 15. Februar 1843 zu Cönnern verlebenden verehelichten Härtner Peter, Johanne Dorothee Elisabeth geb. Jung, Schwester des Erblassers:
a) die Kinder der am 22. Januar 1876 zu Halle a/S. verlebenden verehelichten Lehner Paula, Christiane geb. Peter, als:
aa) die Ehefrau des Wagenbauers Schulz, Louise Marie geb. Pauls zu Halle a/S.
bb) Hedwig Clara Paula dalebst.
cc) Sophie Elisabeth Paula dalebst.
d) das Kind der am 26. September 1870 zu Halle a/S. verlebenden verehelichten Witzmannsdrer Friedrich, Sophie Friederike Caroline geb. Peter, Namens: Margarethe Caroline Emilie Friederike dalebst.

- 4. Die Tochter der am 13. September 1839 in Rothenburg a/S. verlebenden verehelichten Dr. phil. Schadeberg, Johanne Friederike Sabine geb. Jung, Schwester des Erblassers, verehelichten Kaufmanns-Anstalts-Director Strat, Anna Friederike Julie geb. Schadeberg in Bregitz.
5. Die Kinder der zu Halle a/S. verlebenden verehelichten Medaieur Dr. phil. Schadeberg, Friederike geb. Jung, Schwester des Erblassers:
a) die unehelichgeborene Julie Auguste Schadeberg in Wippra.
b) die Ehefrau des Pastors Perbst, Margarethe geb. Schadeberg dalebst.
6. Die Kinder bezw. Kindesinder der am 20. Dezember 1849 zu Neustadt in Sachsen-Weimar-Geheuch verlebenden verehelichten Mühlenbesitzer Kleinmann, Johanne Dorothee geb. Jung, Schwester des Erblassers:
a) Christian Carl Kleinmann in Dornsdorf bei Ziekenort.
b) die Ehefrau des Pastors Perbst, Johanne Adelsfeld geb. Kleinmann in Böhren bei Halle a/S.
c) der Sohn der am 12. Februar 1870 zu Dornsdorf verlebenden verehelichten Landwirths Sapp, Anna Friederike Germinie geb. Kleinmann, Namens: Carl Sapp dalebst.
d) die Kinder der am 8. Dezember 1865 zu Halle a/S. verlebenden verehelichten Wägenmacher Niederich, Dorothee Emilie geb. Kleinmann, nämlich:
aa) Louis Waldemar Oscar Niederich in Woffenbüttel.
bb) die verehelichte Köpcke, Emilie Wilhelmine Sibette geb. Niederich in Halle a/S.
Alle Diejenigen, welche nähere oder gleich nahe Erbanprüche auf dem

Nachlaß des väterlichen Jung oder dessen Ehefrau geb. Ernst erheben, werden aufgefordert, sich spätestens in dem auf den 13. Februar 1891 Vormittags 10 1/2 Uhr an dieser Geschäftsstelle, Zimmer 211 anberaumten Termine zu melden und zu legitimiren, widrigenfalls die Erbvertheilung für die vorstehend angeführten Erben ausgeführt werden wird. Halle a/S., den 7. October 1890.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung III.

Bekanntmachung.

Regelung des Renjahrsbriefverkehrs. Zur Förderung und Erleichterung des Renjahrsbriefverkehrs soll es gestattet sein, daß Stadtbriefe, Postkarten und Druckfachen, deren Befahlung in Halle (Saale) in den Wochenenden des 31. December 1890 oder am 1. Januar 1891 Vormittags gewünscht wird, bereits vom 26. December ab zur Einlieferung gelangen können. Der Absender muß betrieartige Briefe, welche einzeln durch Postwerkzeuge transportiert sein müssen, in einen Briefumschlag zu legen und diesen mit der Aufschrift zu versehen: „Per frankirte Renjahrsbriefe für den Ort, An das Postamt Nr. . . . hier.“ Dem Absender bleibt die nähere Bezeichnung des Postamts überlassen. Die Umschläge können entweder am Annahmestempel der hiesigen Postanstalten abgegeben oder, soweit es der Umfang gestattet, in die Briefkästen gelegt werden. Eine Frankatur wird nicht in Anspruch genommen. Die Einrichtung erstreckt sich lediglich auf die in Halle (Saale) verbleibenden frankirten Briefe. Es wird erachtet, von dieser Einrichtung einen möglichst umfangreichen Gebrauch zu machen. Halle (Saale), 6. Dezember 1890. Der Kaiserliche Ober-Post-Director, J. Berr. Meine.

Zwangsvorsteigerung.

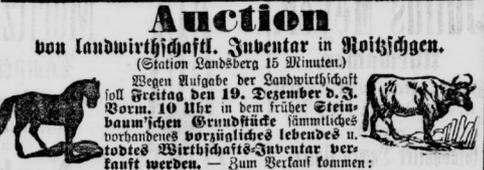
Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die im Grundbuche von Bismleben Band V. Blatt Nr. 143 auf dem Namen des früheren Gastwirths, jetzigen Arbeitmannes Christian Andreas Strömum zu Bismleben eingetragen in Bismleben und in der Gemarkung Bismleben belegenen Grundstücke:
1. Häusertheile Nr. 73, bestehend aus:
a) Wohnhaus mit Hofraum und Garten,
b) Wohnhaus,
c) Stallgebäude.
2. Das Weisberger Holz, Holzung, Kartenblatt 2, Flächenabschnitte 140, 141
3. die Edensbüchel, Holzung, Kartenblatt 3, Flächenabschnitte 25, 26
4. Von der Wübe, Wiese, Kartenblatt 1, Flächenabschnitt 70b.
5. Die Oberwiesen, Wiese, Kartenblatt 1, Flächenabschnitt 70a.
6. Der obere Bismleben Ader, Kartenblatt 4, Flächenabschnitt 16.
7. Der untere Bismleben Ader und Holzung, Kartenblatt 4, Flächenabschnitte 107, 108.
8. Unter dem Bismberge, Holzung, Kartenblatt 4, Flächenabschnitt 204
am 19. Februar 1891, Nachmittags 3 1/2 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht - im Woch'schen Gasthause zu Bismleben - versteigert werden. Die Grundstücke sind mit 116,13 M. Reinertrag und einer Fläche von 8,0265 Hektar zur Grundsteuer, mit 120 M. Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranschlagt. Anlaß zur Versteigerung ist die Abtretung des Grundbuchs, etwaige Pfändungen und andere die Grundstücke betreffende Nachstellungen, sowie bestehende Kaufverbindungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden. Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 20. Februar 1891, Mittags 12 Uhr am Gerichtsstelle verkündet werden. Mansfeld, den 28. November 1890. Königlich-Königliches Amtsgericht.

Verdingung.

Die für den Neubau einer psychiatischen und Nervenklinik erforderlichen Inventarartikel der inneren Einrichtung sollen in öffentlicher Ausschreibung in zwei Lose vergeben werden. Die Verdingungsentwürfe liegen im Baubureau am Mühlrain zur Einsicht aus und können gegen Einlegung von 250 Mark sowie der Vorkostengebühren ebendort bezogen werden. Die entsprechenden Angebote sind bis zum Montag den 22. Dezember er. Vormittags 11 Uhr an das Baubureau der psychiatischen und Nervenklinik am Mühlrain einzureichen. Halle a/S., den 10. Dezember 1890. Der Königl. Landbauinspector. Der Königl. Reg.-Baumeister. Bogemann.

Auction

von landwirthschaftl. Inventar in Roitzschgen. (Station Landsberg 15 Minuten.) Wegen Aufgabe der Landwirthschaft soll Freitag den 19. Dezember d. J. Vorm. 10 Uhr in dem hiesigen Zeitungs-Bureau folgende Grundstücke sämtliches vorhandenes vorzügliches lebendes u. todt's Viehwirtschafts-Inventar verkauft werden. - Zum Verkauf kommen:
5 gute Pferde (1 tragende Schimmelstute), 1 Fohlen (Jährling), 13 Kühe und Ferkel, Schweine und Ferkel, Drechs, Wägh, Drill und Fleingangs-Waagen, eiserne Hackbarte (Vened), Sägen, Frostsch, Wägen, Wagen, Hingel und Gattwaagen, Vieh- und Reitwaagen u. v. m. v. m. 5 Futterrüben, Stroh und Kleien werden täglich auf dem Gute abgegeben.



In meinem Grundstück Geißstr. 21 habe ich zu sofort oder später der Neuzeit entsprechend eingerichtete: Käden, Contore, Arbeitsräume mit Dampfkraft, sämtliche Räume mit elektr. Beleuchtung und Dampfheizung versehen. Herrschaftliche Wohnungen, bei denen elektr. Beleuchtung vorgelesen. Kleine und Mittelwohnungen sowie Lagerkeller zu vermieten. Versteigerung: Vormittag von 9-11 Uhr, Nachmittags von 3-1/2 6 Uhr. Georg Sachs.

Der hiesige Gemeindebauhof soll am Mittwoch, den 17. Dezember, Nachmittags 1 Uhr im Geschäft des Herrn Bestling öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Vollzieht, den 12. Dezember 1890. Der Gemeindevorsteher Lorenz.

Holz-Auction.

Es sollen Freitag den 19. Dez. cr. im Forstrevier Bugtemmüß, Forst bei Kampebau, 3 Zehnerbreite und 10000 ca. 1500 Kief. Brett- und Baukämme an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verkauft werden. Käufer wollen sich früh 9 Uhr im hiesigen Gasthose vermelden. Anlauf in Kampebau Bugtemmüß, den 12. Dez. 1890. Die Forstverwaltung, A. Kaden.

Wohnhaus in Halle.

Wohnhaus, bei 5-10000 M. Anzahlung sofort zu verkaufen und zu übergeben. Gute Rente, Hypotheken fast und billige Nebenkosten wollen Adressen unter 2257 E. in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Ein flottes Geschäft und seine Wäschereierien ist zu sehr billigen Preis mit allen Vorräthen zu verkaufen. Meldungen bitte ich unter 2371 R. in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Für Fleischer.

Eine concessionirte Schlacht-Einrichtung mit Wohnung und Stallung, in einem lebhaften Orte, nahe bei Halle gelegen, ist sofort oder später zu vermieten. Gestalt. Anfragen unter 2370 Q. befördert die Exped. d. Ztg.

Ein altes Materialwarengeschäft mit Halle bei 12000 M. Anzahlung incl. Waarenvertrieb (Umsatz 20000 Mark jährlich) weist zum Verkauf nach Hermann Schnabel, Stadtblau, Markt 6.

Schmiede-Verkauf.

Eine gangbare Sandschmiede, einige 20 Vierhundert in einem großen Dorfe, frankreichsüber Provinz zu verkaufen durch Hermann Schnabel, Stadtblau, Markt 6.

Für Kaufleute.

Ein Geschäftshaus, beste Lage der Stadt, voll für Material-, Schnitt- oder Wollwaaren-Geschäfte, ist bei geringer Anzahl, zu verkaufen, Lebensnahme nach Lebenswunsch. Offerten bitte unter 2357 G. in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Achtung.

Ein Gasthof mit Ausspann wird zu kaufen gesucht, wenn ein Zinsaus in der Zahlung genommen wird. Anzahlung nicht auszuschießen. Offerten unter M. 3822 befördert die Expedition dieser Zeitung.

Villen.

Stammlich mit Gärten und theils mit Stallung, sowie diverse Geschäftshäuser in günstiger Geschäftslage der Stadt beabsichtigt zu verkaufen. Paul v. Knoch, Architekt, Adolfsplatz 6.

Derjenige, der mit einem Wägen Grundstück, 1000 M. feinsten, enthält 20 Mark Offerten unter 2346 M. in die Expedition dieser Zeitung.

Gasthof-Kaufgebot.

Ein 12 zahlungsfäh. Häuser wird ein Gasthof mit einem Morgen Feld zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe, Verumlage z. an G. Höfer in Wertheim erbeten.

Gutskauf-Geuch.

Suche für 1 zahlungsfäh. Käufer ein Gut mit 30-50 Morg. Feld zu kaufen. Offerten mit Preisangabe u. Verfallsbedingung an G. Höfer in Wertheim erbeten.

Restaurations-

Grundstück mit 750 Sektoliter Bieremais, 1000 M. feinsten, enthält 20 Mark Offerten unter 2346 M. in die Expedition dieser Zeitung.



C. Buchholz,
Markt 26, im Rothen Thurm, 1 Tr.,
empfeht sein großes Lager fertiger
Herren- und Knaben-Garderobe.
500 Winterüberzieher von 2 A. 6 bis
30 A., 500 complete Jaget- und
Roch-Anzüge zu allen Preisen, Bür-
schen u. Kinder-Anzüge nach Maß,
einsiele Hüde und Jacketts, große
Answahl, 1000 Paar nur gut sitzende
Stoff-Soften, echte Englisch-Leder-
Soften, Arbeiter-Soften von 2 A. an,
reell u. dauerhaft gearbeitete Ertel-
feln für 6 A. 50 A. & Paar, 500 Stück mit
gutgehende silberne u. gold. Uhren,
Anker, Remontoirs und Schiffs-
Uhren, goldene Damenuhren, große
Answahl in Holz- und Meißelformen,
Beckener, Tischen, Uhrketten,
Ringe u. f. w. Nur reelle Bedienung
Billigste Preise.

Raubvögel, Ratten
oder sonstiges Gefindel schießt man am
besten mit einem
Telesin ohne Knall.

6 mm Telesin, Stück 6 A.
8 mm Telesin, Rohr zum Aufklappen,
8 A. 50 A.
6 mm großes Telesin, 10 A.
9 mm Telesin, Rohr zum Aufklappen,
8 A. 50 A.
9 mm Telesin, Rohr zum Aufklappen
10 A.
9 mm Telesin, System Remont, 15 A.
9 mm Telesin, System Remont, fein
graviert und vernickelt, 18 A.
9 mm Telesin, System Remont, gra-
viert, mit Sicher gezogen, 20 A.
9 mm Telesin, System Remington,
14 A.
9 mm Telesin, System Remington,
fein graviert und vernickelt, 17 A.
9 mm Telesin, System Remington,
graviert, mit Sicher gezogen,
19 A. 50 A.

Jagdkarabiner ohne Knall,
Stück von 8 A. 50 A. an.
Revolvier, 7 mm, 6 Schuß, Stück von
3 A. 50 A. an.

Terzerole, Pistolen, Gewehre
aller Systeme,
Munition für alle Systeme
kauft man **spottbillig** nur bei

C. Buchholz,
Markt 26, Rothen Thurm, 1 Treppe.

Zieh-Harmonikas
in vielen verschiedenen Sorten,
von 3 A. an, mit 10 Klappen 3 A. 50 A. &
4 A. 50 A., mit Silberstimmen 7 A.
Doppeltourige mit 17 bis 21 Klappen
10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24 A. Alle
Harmonikas nehme in Zahlung an.

C. Buchholz,
Markt 26, im Rothen Thurm, 1 Tr.



Goldene und silberne Anker,
Remontoirs und Schiffs-Uhren,
goldene und silberne Damen-
Uhren, Regulatoren u. Schwanz-
wälder Uhren. Für Gebirgen feinste
mehrjährige, reelle Garantie. Billigste
Preise. Reparaturen schnell u. billig.

C. Buchholz,
Markt 26, im Rothen Thurm, 1 Tr.

Marzipan, Marzipan-Makronen,
nur eigenes bestes Fabrikat,
empfeht
Johannes Milacher,
Poststr. 10. Gr. Ulrichstr. 35.

Feine Tafel-Defferts
und **Baum-Conferte**
empfeht
Johannes Milacher,
Poststr. 10. Gr. Ulrichstr. 35.

Lebkuchen
in Packeten und Schachteln
aus den renom. Fabriken,
sowie bestes eigenes Fabrikat
empfeht

Johannes Milacher,
Poststr. 10. Gr. Ulrichstr. 35.

Christbaum-Confect
als Präsent: Thiere, Steine, Kränze,
Bilder, Buchstaben u. f. w. in 1 Kiste enthält
ca. 400 Stück, verpackt gegen
10 A. 2. 50 A.

Nachahmer. Bei Abnahme von 3 Stük-
ken prachtvolle Weihnachts-Präsent
gratis. Wiederbesuchen sehr empfohlen.
Carl Pöschel, Dresden Nr. 12.

Gr. Ulrichstr. 9.
Souterrain,
Parterre,
Erste Etage.

Klooss & Bothfeld.

Gr. Ulrichstr. 9.
Souterrain,
Parterre,
Erste Etage.

Weihnachtsausstellung von Galanterie- u. Spielwaren.



Photographie-Albums
braun gezeichnetes Leder oder
Prima Nisch mit Weissglas
Quartformat
3, 4, 4 1/2, 5, 6 Bf. u.
Dieselben schwarz oder braun
geprägt Halbletzer, theils mit
Weissglas oder Marmor, durchweg
neue Muster,
7, 8, 10, 12, 14, 17, 20, 24 bis 50
Bf. u.

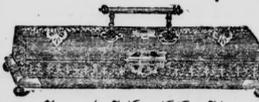
Octav-Album
1, 1 1/2, 1 3/4, 2 bis 3 Bf. u.



Vorte-Tresor
unzerbrechbar, aus einem Stück
gewalzt, Halbleder, Echtholz,
Eisblech oder Zinnober,
1, 1 1/2, 2, 2 1/2, 3, 4 bis 6 Bf. u.



Schmuckkasten
und
Necessaires
aus gepreßtem Halbleder oder
Prima Seidenblech, circa 100
verschiedene Sorten,
3, 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 10 bis 30 Bf. u.

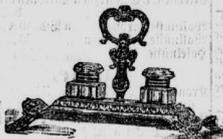


Handschuhkasten
aus gepreßtem Leder oder Seidenblech,
in allen Sorten vorräth. 3, 4, 5, 6, 8, 10-13 1/2,
14 1/2, 3, 3 1/2, 4, 6 bis 25 Bf. u.

Billigste Preise.



Handservie.
Echt einbreit 3 Bf., 7 1/2 Bf., u.
Brosche 12 Bf. u. 14 Bf.
Sochelegante Service in Nidel mit
Gold verziert 16, 22 bis 30 Bf. u.
Rauchservie in Holz mit
Metall montirt, durchweg neue
Blener Sachen, 1 1/2, 2, 3, 4, 5,
6 bis 10 Bf. u.



Schreibzunge aller Art.
Metall, bronziert, 1 1/2, 3, 3 1/2, 4, 5 Bf. u.
Dieleiben in Kunstguss, schwarz mit
Gold, Nidel oder echter Bronze 4 1/2,
6, 7, 8, 9, 10 bis 20 Bf. u.
Grösste Answahl am Platz.
Schreibzunge in Holz mit Metall-
schloß 5 A., 1, 1 1/2, 2 bis 4 Bf. u.

Büstenartenstücken
in den verschiedensten Ausführungen
von 3 Bf. an.

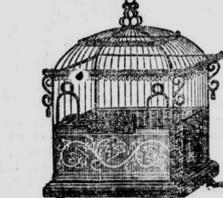
Leucht- und Handkaber.
Thermometer.

Photographierahmen.
Eisenblech, Nidel, Bronze, Blech sowie
Marmorständer in allen Formaten.
Ca. 100 diverse Muster.

Viergläser
mit echtem Merckhambestglas,
Cyanalglas
2, 2 1/2, 3, 4, 6 bis 10 Bf. u.



Majolikaseidel mit bunten Ma-
jolethen 3, 3 1/2, 4 bis 6 Bf. u.
Bierservice komplett mit Tablett
4 1/2, 6, 10 bis 18 Bf. u.
Weinservice komplett 4 1/2 Bf. u.
Liquorservice 3 1/2, 4, 8 bis
12 Bf. u.



Vogelkäfige, f. veraimt
m. Glaswänden 3 1/2, 4 1/2, 5,
6, 9 bis 12 Bf. u.
Dieleiben, hochedel, m. ver-
gold. Drahten 10, 12-20 Bf. u.

Grösste Answahl
von echtem Zerracotta-
Figuren und Nischen
bunt, eigener Arbeiter,
Spanier, Italiener u.
aus gepreßtem Leder oder Seidenblech,
in allen Sorten vorräth. 3, 4, 5, 6, 8, 10-13 1/2,
14 1/2, 3, 3 1/2, 4, 6 bis 25 Bf. u.

Grösste Auswahl.

Erste Etage.



Fell-Schaukelpferde
Prima Qualität, Lederfattel,
8 1/2, 12, 15, 18 Bf. u.



Koffwagen, Cabriolets,
Leiterwagen mit Fell-
pferd, Ziege, bepantirt,
2 1/2, 3, 4, 5, 6, 7 1/2 bis 25 Bf. u.



Leiterwagen
blau lackirt mit Eisenachsen
4 bis 10 Bf. u.



Laterna magica
1 1/4, 1 3/4, 2 1/2, 4, 6 bis 25 Bf. u.

Electriche Eisenbahnen,
Dampfmaschinen etc.

Kaufständer, Festungen,
Pferdeställe,

Puppenstuben
von 1 Bf. an bis 30 Bf. u.

Eisenbahnen, Mäntel,
Säbel, Helme,

Trummeln,
Steinbaukasten,

Gesellschaftsspiele aller Art
Puppenmöbel.

Grösste Ausstellung
von geflicketen u. unge-
fleckten Puppen

von den billigsten bis zu den größten
Prachtstücken.

Lederbälge, Hüpf-,
Schuh-, Hüte-,
Strümpfe.

Grösste Auswahl.

Zum Weihnachtsmarkt

empfeht seine selbstgefertigten Waichgeäste, sowie Weihnachtskugeln,
Zuschlachten u. in der Marktstube sowie im Saale Kellergasse 7c,
L. Günther, Böttchermeister.

Tanz-Unterricht.
Einem billigen und auswertigen Unterricht die ergebene Anzeige, daß
von heute ab meine Tanzstunden im **Concertsaal**, Poststr. 12, abgehalten
werden. Anmeldungen werden dabeist und in meiner Wohnung, Wittelstr. 6,
gerne entgegen genommen.
H. Weber, Musik- und Tanzlehrer.

Christbäume,

große Auswahl, die schönsten Salom-
Bäume, in Edel- und Roth-Lamie,
verkauft billig von heute an jeden Tag
in der Saale am Grützberggraben,
H. Schmidt.
Hochelegante Tafelbutter, a Pfd. 120 A.
fr. Tafelbutter, 110 A.
traut wieder ein.
Rob. Dieringer, Sternburgerstr. 1.

Corset-Fabrik-Niederlage
M. Krotoschin,

Corset-Specialist,
Berlin, Halle a. S.
5 Gr. Ulrichstr. 5.

Bitte auf Firma zu achten!
Jedes von mir gekaufte Corset
ist unter meiner persönlichen Leitung
gefertigt und bedingt hochgeleganten Sitz.



Façon „Victoria“, Reubert,
prima Dress 2,25, 2,75, 3,50, 5 Bf. u.
echt Sitzebein 3,25, 4, 5, 6, 7,50 Bf. u.
in schwarz und roth lackirt, 5,50,
6,50, 7,50 Bf. u.



Façon „Lydia“, erhaben schneidend
prima Dress 2,50, 3, 4 Bf. u.
echt Sitzebein 3,50, 4,50, 5,50 Bf. u.
in schwarz und roth lackirt, 5, 6,25,
7,50, 9, 12,50 Bf. u.



Corset „Plastique“,
zur Verhinderung der Balle.
Dieses Corset bedingt hochgeleganten
Sitz einer jeden Taille.

Prima Dress 5, 6, 7, 8 Bf. u.
Sammliche Noagen in verschiedenen
Ausführungen und in den Weiten von
44-86 cm am Lager.

Männ-Corsets, Corsets f. Manens
seidene, Satinfäden und Kinder-
Corsets, zum Knöpfen und mit Me-
chanique. Geradhalter für Mäd-
chenlebende. Geformte Corsets in
Blecken und Stoffe für Damen und
Mädchen. Gebastete Kindercorsets
weich und coulent.

Corsets nach Maß in kürzester Zeit.
- Reparaturen sofort. -

Nur fachkundige Damenbedienung.
Meine Damen sind angewiesen, jedes
Corset, selbst das billigste, in dem dazu
eingerichteten - hellen, ungetrübten -
Anprobierzimmer anprobieren und werden
nur elegant sitzende Corsets verabreicht.

M. Krotoschin,
Corset-Specialist.

Capotten,
Kopfhüllen
in größter Auswahl, geschmack-
volle Muster.

H. Zeise, Reisingerstraße
Nr. 16.

Einem großen Posten zurückgelehrt
Capotten unter Einkauf.

Getragene Winterüberzieher,
Militär-Mäntel

hat noch billig zu verkaufen
Fr. Noack,
Geißstraße 36a, Einigkeit Saal.

Gut gepp. Geige
nebst Zub. vielfach als Weihnachtsges-
chenk, preiswerth zu verkaufen bei
Walther, Meißnerstraße 7a, 9.
Eleganter Hofwagen zu verkaufen,
Preis 60 Bf. u. Martinstgasse 19.

Als aussergewöhnlich billig

empfehlen sehr bedeutende Posten höchst solider moderner

Kleiderstoffe,

welche wir der vorgerückten Saison wegen im Preise bedeutend zurückgesetzt haben.
Um mit unseren grossen Wintervorräthen, nur neuer gedlegener

Damen-Mäntel und Jaquettes,

baldigst zu räumen, haben wir schon jetzt fast sämmtliche Sachen im Preise derart ermässigt, wie dies sonst nur nach beendeter Saison zu geschehen pflegt.

Auf jedem einzelnen Stück ist der frühere und jetzige Verkaufspreis deutlich mit Ziffern vermerkt.

Leinen- und Baumwollenwaaren weiss und bunt,
Gardinen, Teppiche, Läuferzeuge, Tischdecken, Bettdecken, Reise-, Schlaf- und Pferdedecken,
Flanell, Warp, Barchent, Unterröcke, Tricottailen, Corssets, Schürzen, Schirme,
Normal-Unterkleider für Damen, Herren und Kinder,
fertige Barchenthemden, Barchentbetttücher.

Specialität: Schwarze reinwollene Cachemire und Fantasie Stoffe.

Elegante fertige **Kinderkleider** in grosser Auswahl.

Sämmtliche Preise sehr billig aber fest. — Umtausch in coulantester Weise.

Brummer & Benjamin

23 Gr. Ulrichstrasse 23, Parterre und I. Etage.

Spezielle Preisangaben unterlassen wir, weil sich die Billigkeit der Waaren doch nur bei gleichzeitiger Besichtigung derselben ergibt.

Kölner Dombauloose à 3 25 Mark.

Ziehung den 23. Februar 1891.
2172 Gewinne im Gesamtbetrage von 375,000 Mark. Nur Geld!
Hauptgewinn 75,000 Mark.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Porto und Ziehungskosten 25 Pf. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Woldemar Thoss, Richard Schroedel,
Gr. Ulrichstrasse 8. I. Gr. Ulrichstrasse 48.
Halle a. S.

Bedeutende Preisermässigungen

guter Geschenklitteratur in tadellosen Exemplaren.

Pfeffersche Buchhandlung,

Markt, Gold. Ring.

Rechtssachen!

Klagen, deren Ent-
scheidungen, **arbitrarig,**
Verträge, Testamente, Accorde
fertig.
Einschubung von Forderungen.
Schriftsätze aller Art fertig.
Ankunft in
freier Willigkeit Angelegenheiten ertheilt.
Für Vertretung b. Terminen forat!
C. Schröder,
Boll's-Anwalt,
Geilstrasse 50, 2 Tr.

Im Verlage von Fr. Starke,
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 21,
ersuchen zu:

Iris.

Historischer Roman von
Max Petzold.

Preis broschirt M. 3,-, geb. M. 4,-.
Verbreitung siehe 2. Beilage zu Nr. 289 dieser Zeitung.

Größe Ulrich-
strasse 30. **Franz Schröder,** Größe Ulrich-
strasse 30.
früher
Gr. Ulrichstrasse 36
(Goldenes Schiffchen).

hält fein Lager solider Schuhwaaren aller Art
ergebenst empfohlen.

Zu passenden Geschenken geeignet.
ff. Ballartikel für Herren und Damen.
Gute Filzwaaren zu mässigen Preisen.

P. B. V.
Bestes Burger Fabrikat seit 6 Jahren hier am Platze.

Gelegenheits-Kauf.

100 Stück altdeutsche
Stoffdecken
M. 3,75, früher 6 M.
Adolf Sternfeld
3 Große Ulrichstrasse 3.

Günstiger Gelegenheitskauf.

Ein großer Vorrath eleganter, neuer

Singer-Nähmaschinen,

gutes Fabrikat, neuester und bester Construction, anfang 90 M.
à Stück für 60 M.

zu verkaufen.
Julius Gattel, Leipzigerstr. 83
am Leipziger Thurm.
Magazin für emailirte Haus- und Küchen-Geräthe.



Vin mit Ostpreussischen
Pferden eingetroffen.

Fr. Zwickert,
Halle a. S., „Grüner Hof“.

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Ladengeschäfts.



Perspective für Reise und Theater, mit
vorsügl. optischer Wirkung, Brillen u. Klemmer
mit Gläsern bester Qualität und den Augen genau
angepast.

Neu: Autolix-Klemmer, auf selbst un-
günstigen Plätzen leicht und angenehm fixirb.
Barometer, Thermometer, Reisszeuge,
Laterna magica und Stereoscope mit vor-
zügl. Bildern, gangbare Dampfmaschinen
und Locomotiven, Mikroskope, Wetterhäuschen, alle
physikalischen und electricischen Apparate empfiehlt als
passende Weihnachtsgeschenke zu herabgesetzten Preisen

Emil Heynert,
Mechaniker u. Optiker, 67, Obere Leipzigerstr. 67.

Schlafdecken

im Preise von 4,50 Mark an.

Bettvorleger

empfiehlt
Adolf Sternfeld
Gr. Ulrichstrasse 8.